

57. Am Weihnachtsbaum.

Melodie aus Siebhart's Harfenklängen.



Am Weih-nachts-baum die Lich-ter bren-nen; Wie glänzt er



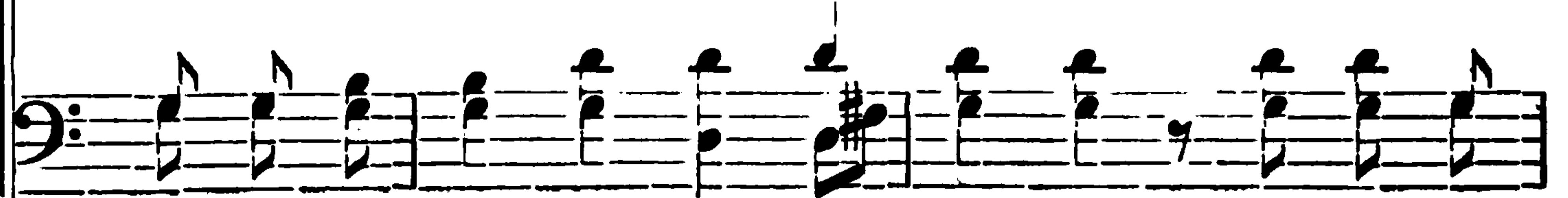
fest-lich, lieb und mild, Als sprach' er: Wollt in mir er-



ken-nen Ge-treu-er Hoff-nung sü-ßes Bild!



Die Kin-der steh'n mit hel-len Bli-cken, Das Au-ge



lacht, es lacht das Herz. O fröhlich' se - li - ges Ent-

zü - den! Die Al - ten schau - en him - mel - wärts.

2. Zwei Engel sind herein getreten,
 Kein Auge hat sie kommen seh'n,
 Sie geh'n zum Weihnachtstisch und beten,
 Und wenden wieder sich und geh'n.
 „Gefegnet seid, ihr alten Leute,
 Gefegnet sei, du kleine Schar!
 Wir bringen Gottes Segen heute
 Dem braunen, wie dem weißen Haar.
3. Zu guten Menschen, die sich lieben,
 Schickt uns der Herr als Boten aus,
 Und seid ihr treu und fromm geblieben,
 Wir treten wieder in dies Haus.“
 Kein Ohr hat ihren Spruch vernommen;
 Unsichtbar jedes Menschen Blick
 Sind sie gegangen, wie gekommen;
 Doch Gottes Segen blieb zurück.